

Pfarrbrief

St. Michael – Neutraubling

St.-Michael-Platz 4

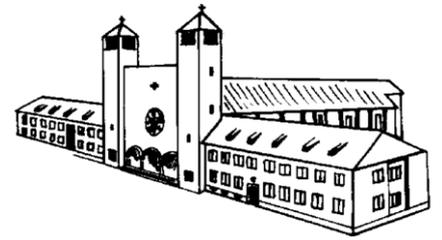
Tel.: 09401/1253 Fax: 09401/2739

Pfarrer Josef Weindl: Tel. 09401/1847

eMail: neutraubling@bistum-regensburg.de

Internet: www.st-michael-neutraubling.de

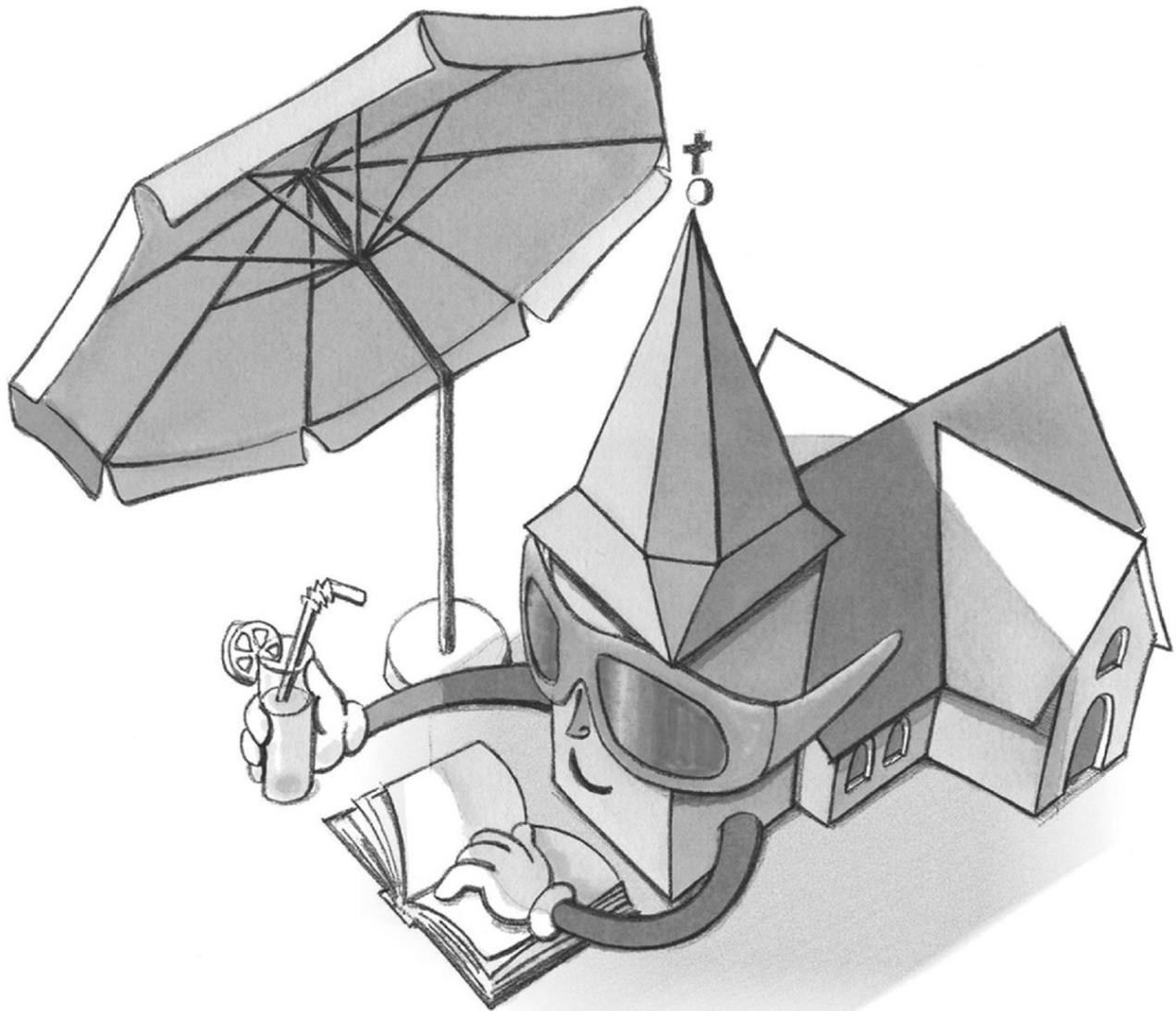
Bürozeiten: Die/Do/Fr 9.00-12.00 Uhr Mittwoch 14.00-17.00 Uhr Montag geschlossen



August 2024

28.07. – 08.09.2024

Julia Gandras



Eine Sonderreise – ohne sich zu bewegen

Urlaub ist die Reise von „Stressstadt“ nach „Gemütsruhe“. Reisen Sie mit. Ganz ungefährlich und himmlisch entspannend.

Sprechzeiten des Pfarrers:

Nach den Gottesdiensten in der Sakristei oder nach Vereinbarung, Tel. 1847

So können Sie uns telefonisch erreichen:

Pfarrer Josef Weindl: 09401/1847
Pfarrvikar Yves Lucien Evaga Ndjana: 09401/524272
Diakon Manuel Hirschberger: 09401/9550146
Pfarrbüro: 09401/1253

Besuchen Sie uns doch auf unserer Internetseite:
www.st-michael-neutraubling.de oder auf Facebook:



Die Bankverbindung unserer Pfarrei St. Michael:

z. B. für Kirchgeld, Messintentionen, allgemeine Spenden etc.
IBAN: DE79 7505 0000 0030 9021 00 Sparkasse Regensburg
BIC: BYLADEM1RBG

Caritas-Konto der Pfarrgemeinde

In der Pfarrgemeinde gibt es ein eigenes Caritas-Konto.
Gelder, die hier eingehen, werden nicht irgendwohin abgeführt, sondern dienen zur Unterstützung von Menschen hier bei uns. Wenn Sie etwas spenden können, sind wir Ihnen dankbar.

IBAN: DE97 7505 0000 0026 1524 62 Sparkasse Regensburg
BIC: BYLADEM1RBG

Tafel- und Kleiderstuben-Konto für Spenden:

IBAN: DE02 7505 0000 0027 2997 42 Sparkasse Regensburg
BIC: BYLADEM1RGB



Die
CARITAS
HILFT
Zuhause
pflegen
helfen
beraten

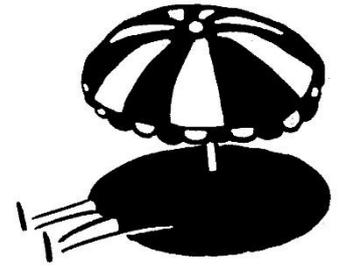
Ambulante Krankenpflege
St. Michael Neutraubling:
Frau Beate Walerowitz: 09401 / 524592
Fax: 09401 / 9135732
(rund um die Uhr erreichbar)

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Josef Weindl

Urlaubs- und Ferienzeit

Liebe Mitchristen, liebe Pfarrgemeinde!

Die aktuelle Jahreszeit dürfte für uns alle eine willkommene, ja geradezu herbeigesehnte Gelegenheit sein, aus der gewohnten Routine auszubrechen.



So dient der Sommer vor allem dazu, sich eine Auszeit zu nehmen, um sich zu erholen und neue Kraft zu tanken.

Mit leeren Akkus kann man den vielfältigen Krisen, Katastrophen und Konflikten ohnehin nur schwer begegnen.

Doch unabhängig von den globalen wie privaten Herausforderungen: Sollten wir uns nicht öfters Auszeiten reservieren - auch über die Sommermonate hinaus?

Bernhard von Clairvaux - zurecht als Kirchenlehrer verehrt und geschätzt - formuliert in dieser Hinsicht sehr treffend:

„Ja, wer mit sich selbst schlecht umgeht, wem kann der gut sein?
Denk also daran: Gönn dich dir selbst. Tue es immer wieder einmal!“

Um nicht selbst innerlich abzustumpfen oder sogar hart zu werden, dürfen wir uns selbst nicht vernachlässigen.

Das war auch dem sonst sehr asketisch lebenden Bernhard bewusst. Wer sich selbst nicht mehr spürt, der kann auch die anderen nicht mehr wahrnehmen. Wir sind also eingeladen, uns selbst etwas Gutes zu tun.

Gönnen wir uns ruhig einmal Dinge, die nicht nur nützlich sind und rationalen Zwecken dienen, sondern die dem eigenen Wohlbefinden Auftrieb verleihen.

Damit werden sich nicht all unsere Sorgen einfach in Luft auflösen. Gut erholt lassen sie sich jedoch deutlich besser angehen.

Also trauen Sie sich und gönnen Sie sich etwas!

In diesem Sinne: eine schöne erholsame Sommer- und Ferienzeit!



Ihr Pfarrer *Josef Weindl*

Kleines Samenkorn ...

***Kleines Senfkorn Hoffnung mir umsonst geschenkt,
werde ich dich pflanzen, dass du weiter wächst,
dass du wirst zum Baume.***

(aus einem Liedtext von Alois Albrecht)

Das Kindergarten- und Schuljahr geht zu Ende.

Es wurde viel gelernt, eigene Begabungen entdeckt und Fähigkeiten weiterentwickelt. Nun freuen sich viele auf eine Auszeit vom Alltag.

Nutzen wir die Gelegenheit, vorher noch einmal zurück auf die vergangenen Monate, das vergangene Schul- oder Arbeitsjahr zu schauen:

- Was habe ich an Neuem gelernt?
- Welche Herausforderungen habe ich bewältigt?
- Welche meiner Begabungen und Fähigkeiten sind gewachsen?
- Wofür bin ich dankbar?

Guter Gott, du hast mir verschiedene Begabungen und Fähigkeiten wie Samenkörner für mein Leben mitgegeben.

Manche von ihnen sind schon vor langer Zeit aufgegangen und sind nun groß und stark wie ein Baum. Auf sie kann ich mich verlassen.

Andere sind erst kürzlich zum Vorschein gekommen und noch junge, kleine Pflänzchen. Sie brauchen noch Übung und Pflege.

Manchmal fällt mir unverhofft eine neue Pflanze auf, die ganz unbemerkt gewachsen ist.

Danke, Herr, für jedes Samenkorn, dass du in mich hineingelegt hast. Danke für alles Neue, das ich lernen und entdecken kann.

Danke für die Vielfalt, die die Samenkörner und Pflänzchen der anderen in mein Leben bringen.

Danke, dass keiner alles, aber jeder etwas kann.

Danke, Herr, dass du jeden und jede so reichlich beschenkst.

Amen.

Pfarreiengemeinschaft Neutraubling-Barbing mit Sarching und Illkofen

Aus den bisherigen Pfarreien Neutraubling, Barbing, Sarching und Illkofen wird in einigen Jahren eine Pfarreiengemeinschaft entstehen, geleitet von einem leitenden Pfarrer und unterstützt von Pfarrvikaren, Diakonen und Gemeinde- bzw. Pastoralreferent/innen.



Um sich schon einmal kennen zu lernen, haben sich Pfarrgemeinderäte und Kirchenpfleger aus den vier bestehenden Pfarrgemeinden zu einem gemeinsamen Gespräch getroffen.

Dabei wurde festgelegt, dass der Name der Pfarreiengemeinschaft sein wird: Pfarreiengemeinschaft Neutraubling-Barbing.

Im Pfarrbrief, auf der Homepage und Briefköpfen sollen aber auch die kleineren Pfarreien Sarching und Illkofen weiterhin erwähnt werden.

Sitz der neuen Pfarreiengemeinschaft wird das Pfarrhaus Neutraubling sein.

Die Diözese wünscht aus finanziellen Gründen, dass in jeder Pfarreiengemeinschaft nur mehr zwei Pfarrhäuser erhalten bleiben.

Nur mehr diese werden bei Renovierungen dann bezuschusst werden.

Bei uns werden das die Pfarrhäuser in Neutraubling und Barbing sein.

Bei dem gemeinsamen Gespräch wurde festgestellt, dass eine Pfarreiengemeinschaft durchaus auch Chancen bietet, über Pfarreigrenzen hinweg zusammenzuarbeiten, z.B. bei Chören, in der Kinder- und Jugendarbeit und im sozialen Bereich.

Um das Leben der anderen Pfarreien schon ein wenig kennen zu lernen, wurde vereinbart, dass künftig jeweils ein Link zum Pfarrbrief der anderen Pfarrei veröffentlicht werden soll.

Der Pfarrbrief der bereits bestehenden Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen ist im Internet zu finden unter:

<https://www.pfarrei-barbing.de/index.php/gemeindeleben/pfarrbrief>



Liebe Mitchristen,

am 24. November 2024 wählen Sie die neue Kirchenverwaltung für die Amtszeit von sechs Jahren.

Sie bestimmen damit, wer in Ihrer Pfarrei für die finanziellen Aufgaben und rechtlichen Angelegenheiten mit zuständig sein wird.

Mit Ihrer Wahl beteiligen Sie sich am Leben Ihrer Pfarrei und übertragen Vertrauen an Frauen und Männer, die sich zum Wohl Ihrer Gemeinde einsetzen.

Die Aufgaben der Kirchenverwaltung sind vielfältig. Ob es um bauliche Maßnahmen an Kirche, Pfarrheim oder Kindergarten geht, um Personalangelegenheiten oder welche Unterstützung pfarrliche Gruppen vor Ort benötigen:

Immer ist die Kirchenverwaltung in der Verantwortung, die finanziellen, personellen und organisatorischen Vorgänge zu regeln und zu entscheiden.

Viele Kandidatinnen und Kandidaten leisten schon seit vielen Jahren oder Jahrzehnten diesen Dienst. Ihnen sage ich ein herzliches Vergelt's Gott: Danke für Ihr unermüdliches und ehrenamtliches Engagement gerade in diesen von großen Herausforderungen geprägten Zeiten.

Auch den Frauen und Männern, die bei der Kirchenverwaltungswahl am 24. November 2024 erstmals kandidieren, danke ich für die Bereitschaft, sich für die Gemeinschaft der Kirche zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Jetzt aber sind Sie gefragt und ich bitte Sie:

Nehmen Sie an der Kirchenverwaltungswahl teil und gehen Sie in Ihrer Pfarrei wählen. Ihre Stimme zählt!

Tragen wir gemeinsam Verantwortung.

Gestalten wir gemeinsam die Zukunft unserer Kirche.

Dr. Roland Batz
Generalvikar

Stellen Sie sich als Kandidatin bzw.
Kandidat zur Verfügung!



Werden Sie jetzt ein aktiver Teil unserer Kirchenverwaltung!

Kirche verwalten
Zukunft gestalten



Kirche und Glaube

Die Kirchenverwaltungswahl ist ein wichtiger Ausdruck der Demokratie in der Kirche. Als Kirchenverwaltungsmitglied können Sie persönliches Wissen und Fähigkeiten einbringen sowie spannende Aufgabenfelder für sich entdecken. **Als Christ gestalten Sie Ihre Kirche vor Ort aktiv mit.**

Durch Ihre Teilnahme an der Kirchenverwaltungswahl als Kandidat oder auch als Wähler stärken Sie die demokratischen Strukturen.

Wer kann Mitglied der Kirchenverwaltung werden?

Gewählt werden kann, wer

- ▷ der römisch-katholischen Kirche angehört
- ▷ im Bereich der Kirchengemeinde seinen Hauptwohnsitz hat
- ▷ am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat
- ▷ kirchensteuerpflichtig ist



www.bistum-regensburg.de/kirchenverwaltungswahl

Kirche verwalten
Zukunft gestalten



Mitwirkung und Gestaltung

Die Kirchenverwaltung ist das Gremium in der Pfarrei, das zusammen mit dem Pfarrer die Kirchenstiftung rechtlich vertritt. **Hier lenken die gewählten Kirchenverwaltungsmitglieder zusammen mit dem Pfarrer als Kirchenverwaltungsvorstand aktiv die Geschicke der Pfarrei.** Die Kirchenverwaltung trägt dazu bei, dass die Mitglieder ihrer Kirchengemeinde gut begleitet werden, die Kirche vor Ort finanziell stabil bleibt, Gebäude und Eigentum gut gepflegt werden und die Verwaltung der Pfarrei gesichert ist.

Info-Material **am Schriftenstand der Kirche**

1. Einladung zum diözesanen Schöpfungstag „ökologisch orientierte Landnutzung“ am Samstag, 28. September 2024 in Straßkirchen
2. Jahresprogramm der Fachstelle Männerseelsorge bis Juli 2025
3. Jahresprogramm 2024 für Alleinerziehende und Frauenseelsorge
4. Flyer Diözesaner Familienchortag am 12. Oktober 2024 in Straubing
5. Flyer Studientag „Kirche statt Kanapee“ am 26. Oktober 2024 (Rückenwind für ehrenamtlich Engagierte / mehrere Workshops)
6. Flyer Ausbildung „Alte und kranke Menschen besuchen“ (Ausbildung zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Alten- und Krankenseelsorge)
7. Postkarte FORUM EHRENAMT - Veranstaltungen bis Nov. 2024
8. Katechist/innenausbildung im Bistum Regensburg

Herzliche Einladung, die Homepage der Hauptabteilung Seelsorge aufzusuchen unter: www.seelsorge-regensburg.de.

Dort finden Sie Informationen zum Wolgangsjahr und zum hl. Wolfgang.

Materialien sind auch über Online-Shops zu beziehen unter www.seelsorgeamt-regensburg.de und Bilder von Namens- und Kirchenpatronen unter www.namenspatrone.de.

Kirchen-Café sucht neue Leitung!

Im Kirchen-Café begegnet sich die Pfarrei – mal ganz persönlich. Ob gemütlich im Guntherheim oder draußen vor der Kirche im Stehen, bei Kaffee und Kuchen kommt man einfach am besten ins Gespräch. Jetzt wird jemand gesucht, der das Projekt federführend übernehmen möchte. Tatkräftige Unterstützung ist zu erwarten, eigenen Schrank und Kaffee-Maschinen stehen zur Verfügung! Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Pfarrer Weindl.

Uns blüht das Leben!

Von Sonnenblumen bis Rosen, vom Spitzwegerich bis zum Liebstöckel, von der Königskerze bis zum Johanniskraut – all das und noch viel mehr können Sie in den Blumen- und Kräuterbuschen finden, die am Fest „Mariä Himmelfahrt“ in unseren Kirchen gesegnet werden. Dieser Brauch geht auf eine alte Legende zurück, nach der die Jünger das Grab Marias geöffnet und dort statt ihres Leichnams Blüten und Kräuter vorgefunden haben. Diese Geschichte ist für mich ein wunderbares Bild für das, worauf wir Christen nach unserem Tod hoffen: Uns blüht das Leben! Die bunten Kräuter- und Blumenbuschen wollen uns Mut machen: Mit dem Tod verwelkt unser Leben nicht einfach! Es blüht endgültig auf, weil Gott für uns das Leben will. An diese frohe Botschaft lasse ich mich an „Mariä Himmelfahrt“ gerne erinnern: Uns allen blüht das Leben!

Das meint Ihr *Diakon Manuel Hirschberger*

Ankündigung Kräuterbuschen binden

Am Dienstag, den 13. August findet ab 15.00 Uhr das alljährliche Kräuterbuschen binden in der Halle beim Kindergarten St. Gunther statt. Fleißige Helfer werden gerne erwartet. Ebenso benötigen wir jede Art von Kräutern und Blumen aus dem Garten. Im Laufe des Vormittags können die vielfältigen Kräuter vorbeigebracht und in die bereitgestellten Eimer mit Wasser gegeben werden.

Die kraftvoll-duftenden Kräuterbuschen werden beim Gottesdienst am Mittwoch und Donnerstag gesegnet und gegen eine Spende abgegeben. Auch heuer werden wieder selbstgenähte Lavendel-Duftsäckchen angeboten. Diese werden von uns, der Frauengruppe St. Michael Neutraubling, ebenfalls nach dem Gottesdienst gegen eine Spende verteilt. Sollten noch Kräuterbuschen und Lavendelsäckchen übrigbleiben, können diese noch nach dem 15. August in der Kirche gegen eine Spende abgeholt werden.

Diese Spenden gehen in voller Höhe an das Kinderhospiz Löwenzahn in Regensburg, um die Familien mit ihren lebensverkürzend erkrankten Kindern oder Jugendlichen zu begleiten. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung der Neutraublinger und freuen uns auf ein Projekt, das uns am Herzen liegt.

Der (Takt-)Stab wird weitergegeben Wechsel in der Kinderchorleitung der Pfarrei St. Michael, Neutraubling

Liebe Kinder, liebe Eltern,

im Oktober 2024 geht für mich, mit dem Erntedankfest, die Zeit als Kinderchorleiter in der Pfarrei St. Michael zu Ende. Ich darf auf viele sehr schöne musikalische Jahre mit den Kindern zurückblicken. Vielen Dank an die unzähligen Kinder, die mit mir gesungen, gelacht und auch so manches Mal getanzt haben.

Es freut mich mit Sibylle Dittmann eine Nachfolgerin gefunden zu haben.

Somit kann die Freude am Singen zur Ehre Gottes und zur Freude der Gemeinde weitergehen.

Herzliche Grüße

Luise Raith



Liebe Kinder, liebe Eltern,

ich heiße Sibylle Dittmann. Ich arbeite als Grundschullehrerin, bin Mama und seit etwa 11 Jahren in Neutraubling und somit in der Gemeinde St. Michael beheimatet.

Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung, den Kinderchor der Gemeinde zu leiten. Für mich ist dies die erste Tätigkeit als Chorleiterin, umso glücklicher macht es mich, dass ich auf ein solch großartiges Fundament aufbauen darf. Die Kinder kenne ich zum Glück schon entweder aus der Schule oder von den letzten Chorproben, bei denen ich Luise Raith über die Schulter schauen durfte.

Doch auch über neue Gesichter freue ich mich selbstverständlich. Alle Kinder von der Vorschulzeit bis zur sechsten Klasse, die gerne singen, sind uns jederzeit herzlich willkommen.

Ich freue mich auf viele fröhliche Chorproben und bereichernde Familiengottesdienste.

Herzliche Grüße

Sibylle Dittmann

Gottesdienst-Regelung im August

Im Monat August entfällt jeweils die Sonntag-Abendmesse um 18.00 Uhr und die Montag-Frühmesse um 8.15 Uhr.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Donnerstag-Messe wird im August immer um 14.00 Uhr im BRK-Seniorenheim gefeiert.

Krankenkommunion

Die Krankenkommunion wird den bei Pfarrer Weindl gemeldeten Kranken von Pfarrvikar Yves gebracht und zwar am Samstag den 3. August und am Samstag den 7. September.

Rückblick

Pfarrfest am 14.07.2024 im Garten St. Gunter

Am Sonntag, den 14. Juli 2024, war es soweit. Nach vielen Vorbereitungen aller Helfer konnten wir wieder unser Pfarrfest im Garten des St. Gunter Kindergartens feiern. Zu Beginn gab es einen feierlichen Gottesdienst, den alle Chöre mitgestalteten und bei dem auch die 9 Jungen und Mädchen in den Ministrantendienst aufgenommen wurden.

Nach dem Gottesdienst wurden alle ganz herzlich zum Mitfeiern eingeladen. Nach und nach füllte sich der Garten bei wunderschönem sonnigem Wetter und es gab leckere Speisen, wie z. B. Gyros, Salate, Bratwürstel und Kaltgetränke.

Wer wollte, gönnte sich noch Kaffee und Kuchen. Überall herrschte beste Stimmung und dazu trug auch die schöne Live-Musik bei. Man konnte auch nette Dinge im "Eine-Welt-Laden zur Erinnerung mitnehmen und später boten die „Minis“ Wassereis an, was besonders bei den kleinen Gästen sehr gut ankam bei diesem sonnigen Wetter, aber auch viele Erwachsene ließen sich das Eis gut schmecken.

Alle Mitwirkenden waren sich einig. Es war ein sehr schönes Fest mit gutem Essen, guter Musik und viel Freude für kleine und große Mitfeiernde.

Impressionen vom Pfarrfest ...





Interreligiöses Frauenfrühstück am 27.06.2024 **im Pfarrsaal in Neutraubling**

Jedes Monat - und zwar immer donnerstags - treffen sich zwischen 10 bis 20 Frauen, die dem katholischen, evangelischen, muslimischen oder keinem Glauben angehören. Diesen Austausch gibt es bereits seit Januar 2002 und er wurde von Frau Gertrud Kilgert, Luise Bortenschlager und Ayse Sahin ins Leben gerufen. Die Leitung hat inzwischen Frau Tanja Gad, Pfarrgemeinderätin in der katholischen Kirche, übernommen. Die gastgebenden Frauen bereiten immer Speisen für das gemeinsame Frühstück vor. Danach gibt es ein Thema, zu dem man sich auch gerne einen Gast einlädt. Die Treffen finden jeweils von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr in den verschiedenen Einrichtungen statt.

Am Donnerstag, den 27.06.2024 gab es ein weiteres Treffen, diesmal im Pfarrsaal der katholischen Kirche St. Michael. Dazu hatte Tanja Gad den katholischen Pfarrer Josef Weindl, eingeladen. Er erzählte über die "12 Apostel". Wer waren sie und warum wurden sie so genannt?



"Apostel" ist griechisch und bedeutet "Abgesandter". Sie wurden also direkt von Jesus beauftragt, den Glauben in die Gesellschaft zu bringen und die Gemeinden zu gründen. Die Apostel waren Juden. Sie waren Jünger von Jesus Christus. Das heißt sie waren "Schüler" von ihm. Die Botschaft war "Gott ist die Liebe und des Friedens ". Das bedeutet: Erlöst sein durch die Liebe Gottes, keine Opfer, keine religiöse Leistung erforderlich, nur die Liebe Gottes annehmen und sie weiterschenken an andere Menschen.

So hat sich das Christentum nach dem Tod von Jesus Christus ganz friedlich von Mensch zu Mensch und von Ort zu Ort im ganzen Mittelmeerbereich ausgebreitet.

„Gefangen in der Zeit" - Die Kirche ein Escaperoom??? Geht nicht - geht doch!!!

Wer schon einmal einen Escaperoom betreten hat, der weiß, was das bedeutet.

Man wird mit seinen Mitspielern für einen bestimmten Zeitraum eingesperrt, um Rätsel und Aufgaben zu lösen und am Schluss einen Schlüssel zu finden, der in die "Freiheit" führt.

Diese Erfahrung durften Silke, Antonia, Nina, David und ich, Maria Saß, am Samstag, den 29.06.2024 nachmittags machen.

Los ging es am Eingang der Kirche. Hier empfing uns unser Diakon Manuel Hirschberger und gab uns einige Infos. Wir erhielten auch eine Mappe, um die gestellten Aufgaben und Rätsel lösen zu können. Los gingen und wir wurden für 70 Minuten in unsere Kirche eingesperrt. Nach und nach lösten wir unsere gestellten Aufgaben und Rätsel im Team und nach 68 Minuten fand David den Schlüssel - wir waren wieder zurück in der "Freiheit"!

Unser Dank gilt Sabine Paulus, die auch in die eine oder andere Rolle schlüpfte, und Manuel Hirschberger für diese schöne Erfahrung.

Text: Maria Saß

Bild: Maria Saß



Firmung am 12.07.2024

Am Freitag, den 12. Juli 2024 spendete Herr Domdekan Dr. Josef Ammer 32 Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Dabei legte er jedem einzelnen Firmling die Hände auf den Kopf und salbte die Stirn mit Chrisamöl. Der Firmpate stand dahinter und legte seine Hand auf die rechte Schulter des Firmlings.

Firmung bedeutet "Stärkung". Die Firmlinge sollen gestärkt werden in der Liebe zu Gott, ihren Mitmenschen, Freunden, Familien und zu sich selbst.

Dr. Ammer erzählte in seiner Ansprache an die Gefirmten, dass auch er vor 59 Jahren gefirmt wurde und dass er sein Andachtsbild immer noch habe. Er ermunterte sie, dieses als Andenken an diesen Tag aufzubewahren, an dem sie von Gott mit seinem Heiligen Geist gestärkt wurden.

Er wünschte den jungen Heranwachsenden alles Gute für Ihre weitere Zukunft, bevor die Andachtsgegenstände gesegnet wurden und der Schluss-Segen erteilt wurde.

Der Gottesdienst wurde musikalisch vom Jugendchor "Gegenwind" begleitet.

Text: Maria Saß

Bild: Maria Saß



Und so geh nun Deinen Weg ... **Familiengottesdienst mit anschließender Fahrzeugsegnung**

Am Sonntag, dem 21.07.2024 fand der Kindergarten-Abschluss-Gottesdienst für alle Vorschulkinder mit Überreichen von Malbibeln statt. Die Kinder hatten mit ihren KiGa-Leiterinnen ein Lied eingeübt, das sie dann am Altar sangen. Anschließend bekamen sie großen Applaus und Pfarrer Weindl wünschte allen eine gute Erholung und einen guten Start in die Schule im Herbst, bevor jedes Kind seine Ausmal-Bibel erhielt.



Verabschiedet wurden auch die beiden Praktikanten Sabine Paulus und Florian Fuchs (Foto). Sabine leitete unter anderem das Kirchen-Cafe und Florian brachte sich sehr in der Ministrantenarbeit ein. Herr Pfarrer Weindl bedankte sich bei den beiden für ihren Dienst in der Pfarrei und wünschte ihnen alles Gute für ihren weiteren Weg.

Der Kinderchor, unter Leitung von Luise Raith, begleitete den Familiengottesdienst mit schönen und fröhlich gesungenen Liedern. Auch hier wurden ein paar Kinder verabschiedet, die den Kinderchor verlassen und einen neuen Weg gehen. Luise Raith bedankte sich bei den Kindern und sie bekamen ein kleines Präsent und Gummibärchen geschenkt.



Nach dem Schluss-Segen sprach Herr Pfarrer Josef Weindl noch den Segensspruch für alle Fahrzeuge und deren Fahrer, bevor es dann auf den Kirchplatz zur „Einzelsegnung“ ging. Hier reihte sich ein Auto nach dem anderen in eine große Schlange ein. Auch Fahrräder, kleine Roller für Kids

und auch ein Wohnmobil erhielt den Reisesegen. Am allermeisten aber freute sich Lena (Bild), über den Segen ihres Fahrrads, mit dem sie so gerne unterwegs ist. Zur Erinnerung bekam jeder noch ein kleines Bild überreicht.

Senioren sangen fröhlich mit dem Duo Schreml/Teubl bekannte Lieder

Nicht nur bekannte lustige wie auch fröhliche Lieder, meist echte Gassenhauer der leichten Unterhaltungsmusik, hörten die Senioren der Pfarrei St. Michael und des BRK-Seniorenheims beim letzten Seniorennachmittag vor der Sommerpause wieder einmal gerne und sangen kräftig dazu mit.

Die Auswahl der im Programm angekündigten Wirtshauslieder des Duos Hermann Schreml und Adolf Teubl, hatte aber auch anspruchsvollere, teils klassische Volkslieder zum Gegenstand. Aus ihrer Liedermappe der „schönsten altdeutschen Lieder“ waren deren Texte zu entnehmen, die zum Mitsingen verführten. Hermann Schreml an der Gitarre streute zwischendurch zur Abwechslung einige Trinksprüche ein, und Adolf Teubl am Akkordeon verlautete zwischendurch Erinnerungen aus seiner musischen Kinder- und Jugendzeit. Zu Beginn gratulierten die beiden Musiker dem unter den Gästen befindlichen Brautpaar Inge und Alfred Gödel zur 65jährigen Eisernen Hochzeit mit einem extra Ständchen.

Nach einer guten Stunde fröhlichem Singen gingen die Gäste abschließend das letzte Mal vor der Sommerpause zufrieden nachhause und sparten nicht mit Applaus. Ab September gilt ein neues Programm, das Inge Köglmeier, gerade erst wieder vom Krankenhausaufenthalt zurück und freudig begrüßt, an die Gäste verteilte. Zu Anfang des Seniorennachmittags fand wieder eine Messe mit Pfarrer Josef Weindl statt, der Pfarrsaal war angenehm trotz hoher Außentemperaturen mit Frischluft angereichert, die Lieder waren von Sophie Ferstl ausgewählt und schwungvoll begleitet.

Pfarrer Weindl und Inge Köglmeier dankten zum Ende der Messfeier besonders Erna Losert, die nach elf Jahren Dienst im Senioren-Helferinnenkreis mit einem Geschenk aus dem Eine-Welt-Laden verabschiedet

wurde. An ihrer Stelle wurde gleichzeitig Christine Schmidt neu aufgenommen.

Text und Foto: Engelbert Harteis



Kinder der Musikschule erfreuten die Senioren

Große Sommerfreude versprühte der Kinderchor der städtischen Musikschule Neutraubling beim Besuch des Seniorennachmittags im Pfarrsaal. Unter der Leitung von Steffi Rademacher sangen sich die noch ganz jungen Chorkinder mit jahreszeitlich passenden Liedern ins Herz der älteren Besucherschar, die dazu reichlich gekommen war. Anfangs hielt Pfarrer Josef Weindl eine Messe für die Senioren. Schon da war angesichts der zahlreichen Besucher ein Mikrofon gefordert, damit der Pfarrer auch bis in die hinteren Reihen verstanden wurde. Für die Begleitung der Kirchenlieder sorgte Steffi Rademacher. Die musikalische Leiterin probte auch schon bald danach mit dem Kinderchor nochmals die Lieder ein, die nach der halbstündigen Kaffee- und Kuchenpause den Gästen dargeboten wurden. Zunächst dankte Pfarrer Weindl den sechs Firmlingen, die beim Servieren von Kaffee und Tee mithalfen. Gut 60 Senioren aus der Pfarrei sowie den beiden BRK-Einrichtungen Seniorenheim und Tagespflege Oase mit Betreuerinnen waren danach unter den Zuhörern des Liedervortrags, darüber hinaus wollten auch etwa 20 Elternteile und Geschwister der Chorkinder den Auftritt mit verfolgen. Der Kinderchor bestand aus 18 Mädchen und 2 Buben, einige kleine Solistinnen daraus konnten dazu ihr erstes Gelernte am Piano zum Besten geben. Der fröhliche Kinderchor hatte unter anderem einige lustige Liedleins über Enten und Vögleins, oder über Otto und sein Himbeereis, aber auch ein leises und nachdenkliches Lied über die Zeit im Repertoire. Mit „Oh, du lieber Augustin“ fand das sommerliche Singen nach einer guten Dreiviertelstunde mit viel Applaus seinen Abschluss. Birgitt Neumann überreichte den kleinen Sängerinnen und Sängern in Vertretung von Inge Köglmeier am Ende die geliebten Gummibärchen und Steffi Rademacher ein Weinpräsent.



Musik und Gebet mit den Saitenfreunden

Am Freitag, den 19.07.2024 hatten die Saitenfreunde (eine inklusive Musikgruppe, da auch einige Musikanten mit gesundheitlichen Einschränkungen mitspielen) zu einem Sommerkonzert in die Katholische Kirche St. Michael in Neutraubling eingeladen. Als Gast spielte Herr Johann



Scheibenpflug (Foto, er baut seine Drehorgeln selber) mit, und auch der Gastprieester Dr. Pascal Olivier Angue, der vorher als Pfarrvikar in der Pfarrei sehr lange wirkte und jetzt seinen Urlaub hier verbringt.

Die Saitenfreunde spielten unter anderem Musik von Tobi Reiser, Fernando Carulli, Ernst Kutzer und Karl Edelman. Außerdem wurden auch Gebete gesprochen. Dr. Angue Pascal erzählte von seinem Wirken in seiner Heimat Kamerun. Mit der Bitte um Frieden für die Welt und die Ukraine sangen der Pfarrvikar Evaga Ndjana Yves Lucien und Melissa

auch das Gebet der Ukraine, verfasst von Mykola Lysenko.

Zum Abschluss des Konzerts sangen alle Besucher gemeinsam die Bayernhymne. "Gott mit dir, du Land der Bayern"

Der Eintritt ins Konzert war frei, aber man konnte eine Spende für Pascals Schule in Awae geben.

Nach dem schönen Konzert trafen sich dann alle noch bei einem lauen Sommerabend zu einem kleinen Umtrunk mit Wein und liebevoll angerichteten Häppchen im Garten des Kindergartens St. Gunter neben der Kirche.

Text: Maria Saß





DANKE!!!

Bester Kaffee, kreative Kuchen mit verschiedenen Muffins gehörten schon immer zum Pfarrfest Neutraubling.

Mit viel Liebe kreierte fleißige Bäckerinnen zahlreiche Kuchen- und Torten, die durch eine erfreulich große Nachfrage vollständig verkauft werden konnten.



Aus diesem Grund danken wir Allen, die uns mit über 30 süßen Kuchen- und Tortenvariationen unterstützt haben.

Ihre
Frauengruppe St. Michael
Neutraubling

Text: Gabriele Mathes, Bild: Frauengruppe41

Vorankündigung

Auf geht's in die „Ewige Stadt“ – Ministrantenwallfahrt nach Rom

Vom 02. – 07. September werden sich 30 Jugendliche unserer Pfarrei zusammen mit 13 Teilnehmenden aus der Pfarrei St. Bonifaz auf den Weg nach Rom machen. Begleitet werden sie dabei von Pfarrer Josef Weindl und Diakon Manuel Hirschberger. Auf die Mitfahrenden wartet neben den vielen Sehenswürdigkeiten in der „ewigen Stadt“ auch ein Ausflug nach Assisi. Abfahrt ist am 02. September um 4.00 Uhr auf dem St.-Michaels-Platz.

Gottesdienste und Termine:

Sonntag, 28.07.2024 **17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

L1: 2Kön 4, 42-44 L2: Eph 4, 1-6 Ev: Joh 6, 1-15

9.30 Beichtgelegenheit

10.00 Pfarrmesse

f. + Eltern Hedwig u. Constantin Sobik u. + Geschw. Theresa u. Gerhard

f. + Hans Buckley

z. Ehren d. Hl. Dreifaltigkeit u. z. Gottesmutter v. d. Immerw. Hilfe

f. + Eltern, Schwiegereltern u. Verwandte v. Fam. Dudek

f. + Ingrid u. Herbert Markgraf v. d. Nachbarn Fam. Fichtl

f. + Thomas

f. + Oma Berta

11.00 Kirchen-Café vor der Kirche

18.00 Hl. Messe: f. + Josef Grech

f. + Msgr. Anton Böhm zum Gedenken

Montag, 29.07.2024

Hl. Marta, Maria und Lazarus

8.15 Hl. Messe

Dienstag, 30.07.2024

Hl. Petrus Chrysologus, Bischof, Kirchenlehrer

8.15 Frauenmesse

8.45 Rosenkranz

9.00 Eltern-Kind-Gruppe im Haus St. Gunther

19.45 Laudamus-Chorprobe

Mittwoch, 31.07.2024

Hl. Ignatius von Layola, Priester, Ordensgründer

18.00 Hl. Messe

Donnerstag, 01.08.2024

*Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer,
Bischof, Kirchenlehrer*

14.00 Hl. Messe in der Seniorenheim-Kapelle

18.00 Sterberosenkranz für Peter Fichtl

Freitag, 02.08.2024

*Hl. Eusebius, Bischof und Hl. Petrus Julianus
Eymard, Priester, Ordensgründer*

16.00 Rosenkranz für die Verstorbenen

16.30 Hl. Messe

Samstag, 03.08.2024

Marien-Samstag

Krankenkommunion am Vormittag

17.30 Beichtgelegenheit

- 18.00 1. Sonntagsmesse:** f.+ Barbara Binzer
f. + Faustina Baumstark v. Verwandten m. Fam.
f. + Johann Buckley

Sonntag, 04.08.2024 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Ex 16, 2-4. 12-15 L2: Eph 4, 17. 20-24 Ev: Joh 6, 24-35

- 9.30 Beichtgelegenheit**
10.00 Pfarrmesse: f. + Erich Schneider u. bds. + Eltern
11.15 Tauffeier von Sebastian Brandl

Dienstag, 06.08.2024 VERKLÄRUNG DES HERRN

- 8.15 Frauenmesse:** f. + Brigitte Gundel
8.45 Rosenkranz
9.00 Eltern-Kind-Gruppe im Haus St. Gunther
14.00 Offenes Singen im Pfarrsaal

Mittwoch, 07.08.2024 Hl. Xystus II., Papst und Gefährten, Märtyrer und Hl. Kajetan, Priester, Ordensg

- 18.00 Hl. Messe**

Donnerstag, 08.08.2024 Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer

- 14.00 Hl. Messe** in der Seniorenheim-Kapelle

Freitag, 09.08.2024 HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (Edith Stein), Jungfrau, Märtyrin, Patronin Eur

- 16.00 Rosenkranz** für die Verstorbenen
16.30 Hl. Messe: f. + Karl Graf

Samstag, 10.08.2024 Hl. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer

- 17.30 Beichtgelegenheit**
18.00 1. Sonntagsmesse: f. + Erna Basantny v. Sohn m. Angehörigen
f. + Sabine Melzl v. d. Eltern
f. + Ehemann v. Barbara Gerber

Sonntag, 11.08.2024 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: 1Kön 19, 4-8 L2: Eph 4, 30 - 5, 2 Ev: Joh 6, 41-51

- 9.30 Beichtgelegenheit**
10.00 Pfarrmesse: f. + Rosemarie Weinmann
f. + Hedwig Mura v. Marie Orski
f. + Ehemann, Eltern, Geschwister u. Verwandte v. H. Meier
f. + Elisabeth Marischler v. Fam. Beck
f. + Theresia u. Johann Stenger u. alle + Angeh.
f. + Ehemann v. G. Forster

Dienstag, 13.08.2024

**Hl. Pontianus, Papst und hl. Hippolyt, Priester,
Märtyrer**

-
- 8.15 **Frauenmesse:** z. Ehren d. Hl. Gottesmutter
8.45 **Rosenkranz**
9.00 **Eltern-Kind-Gruppe** im Haus St. Gunther
15.00 **Frauenbund - Kräuterbuschen binden** im Garten St. Gunther
18.00 **Fatima-Rosenkranz**

Mittwoch, 14.08.2024

**Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester,
Märtyrer**

-
- 18.00 **Vorabendmesse zu Mariä Himmelfahrt:** f. + Karl Stadler z. Sterbetag

Vor und nach den Gottesdiensten am 14.+15.08.:
Kräuterbuschen und Lavendel-Duftsäckchen der Frauengruppe gegen Spende

Donnerstag, 15.08.2024

MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

L1: Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab L2: 1 Kor 15,20-27a Ev: Lk 1,39-56

- 10.00 **Hl. Messe:** f. + Ehemann Karl Schmidbauer u. Schwester Elisabeth Stummer
Fam. Grech aus Dank an die Mutter Gottes

Freitag, 16.08.2024

Hl. Stephan, König

Pfarrbüro geschlossen!

- 16.00 **Rosenkranz** für die Verstorbenen
16.30 **Hl. Messe:** f. + Schwiegereltern u. Ehemann Werner v. H. Schmidt
Zum Sterbetag von Bernd Kupski v. d. Ehefrau

Samstag, 17.08.2024

Marien-Samstag

-
- 17.30 **Beichtgelegenheit**
18.00 **1. Sonntagsmesse:** f. + Verwandte u. Freunde v. B. Brei
f. + Sabine Melzl v. Tante Anni Stadler

Sonntag, 18.08.2024

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Spr 9, 1-6 L2: Eph 5, 15-20 Ev: Joh 6, 51-58

- 9.30 **Beichtgelegenheit**
10.00 **Pfarrmesse:** f. + Mutter Maria Piernikarczyk
f. + Fam. Ploch u. Strzepka aus Dankbarkeit
f. + Anna u. Josef Valastyan z. Sterbetag
f. + beiders. Eltern u. Geschwister v. Fam. Fichtl
11.15 **Tauffeier** von Helena Neugirg

Dienstag, 20.08.2024

Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

-
- 8.15 **Frauenmesse:** f. + Anna u. Johannes Wetsch v. d. Familie
f. + Josef u. Marie Greger
8.45 **Rosenkranz**
9.00 **Eltern-Kind-Gruppe** im Haus St. Gunther

Mittwoch, 21.08.2024

Hl. Pius X., Papst

-
- 18.00 **Hl. Messe:** f. + Eltern, Schwiegereltern u. Ehem. Georg v. Theresia Pajonk

Donnerstag, 22.08.2024

Maria Königin

-
- 14.00 **Hl. Messe** in der Seniorenheim-Kapelle

Freitag, 23.08.2024

Hl. Rosa von Lima, Jungfrau

-
- 16.00 **Rosenkranz** für die Verstorbenen
16.30 **Hl. Messe**

Samstag, 24.08.2024

HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel

-
- 17.30 **Beichtgelegenheit**
18.00 **1. Sonntagsmesse**
f. + Ehemann Karl Schmidbauer u. Schwester Elisabeth Stummer
f. + Faustina Baumstark v. Nachbarn m. Fam.
f. alle Verst. d. Fam. Sedlaczek, Weber u. Springer

Sonntag, 25.08.2024

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Jos 24, 1-2a. 15-17. 18b L2: Eph 5, 21-32 Ev: Joh 6, 60-69

- 9.30 **Beichtgelegenheit**
10.00 **Pfarrmesse:** f. + Franziska u. Josef Malina
f. + Franz Kihn u. alle leb. u. verst. Angeh.
f. + Eltern Spik u. Jerominek, Bruder Heinrich u. Angeh.

Dienstag, 27.08.2024

Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus

-
- 8.15 **Frauenmesse:** f. + Angehörige d. Fam. Erk u. Gretz
8.45 **Rosenkranz**
9.00 **Eltern-Kind-Gruppe** im Haus St. Gunther

Mittwoch, 28.08.2024

Hl. Augustinus, Bischof, Kirchenlehrer

-
- 18.00 **Hl. Messe:** f. + Sieglinde Weigl v. Ehemann

Donnerstag, 29.08.2024

Enthauptung Johannes' des Täufers

-
- 14.00 **Hl. Messe** in der Seniorenheim-Kapelle

Freitag, 30.08.2024

Freitag der 21. Woche im Jahreskreis

-
- 16.00 **Rosenkranz** für die Verstorbenen
16.30 **Hl. Messe:** f. + Christa u. Erwin Graf v. H. Schmidt

Samstag, 31.08.2024

Hl. Paulinus, Bischof, Märtyrer, Marien-Samstag

17.30 Beichtgelegenheit

18.00 **1. Sonntagsmesse:** f. + Josefine Stadler v. Fam. Thiel
f. alle Verst. d. Fam. Gerber, Zirngibl u. Röhrl v. Barbara Gerber
f. + Manuel Gödel zum 10. Todestag v. d. Eltern

Sonntag, 01.09.2024 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Dtn 4, 1-2. 6-8 L2: Jak 1, 17-18. 21b-22. 27 Ev: Mk 7, 1-8. 14-15. 21-23

9.30 Beichtgelegenheit

10.00 **Pfarrmesse:** f. + Emma u. Ernst Müller m. Brüder
f. + Schwester Ida Lorenz z. Sterbetag

18.00 **Hl. Messe:** f. + Eltern Gertrud und Balthasar Wick

Montag, 02.09.2024

Montag der 22. Woche im Jahreskreis

Beginn der Ministrantenwallfahrt nach Rom

8.15 **Hl. Messe:** f. + Rosemarie Weinmann
f. alle + Angehörigen v. Martha Ledermann

Dienstag, 03.09.2024

Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer

8.15 **Frauenmesse**

8.45 **Rosenkranz**

9.00 **Eltern-Kind-Gruppe** im Haus St. Gunther

14.00 **Offenes Singen** im Pfarrsaal

19.45 **Laudamus-Chorprobe**

Mittwoch, 04.09.2024

Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis

18.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 05.09.2024

Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis

14.00 **Hl. Messe** in der Seniorenheim-Kapelle

Freitag, 06.09.2024

Freitag der 22. Woche im Jahreskreis

16.00 **Rosenkranz** für die Verstorbenen

16.30 **Hl. Messe**

Samstag, 07.09.2024

Marien-Samstag

Krankenkommunion am Vormittag

Rückkehr von der Ministranten-Romwallfahrt

17.30 **Beichtgelegenheit**

18.00 **1. Sonntagsmesse**
f. + Ehemann Karl Schmidbauer u. Schwester Elisabeth Stummer
f.+ Barbara Binzer

Sonntag, 08.09.2024 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte f. Kommunikationsmittel und Michaelsbund

L1: Jes 35, 4-7a L2: Jak 2, 1-5 Ev: Mk 7, 31-37

9.30 Beichtgelegenheit

10.00 Pfarrmesse: z. Ehren d. Mutter Gottes aus Dankbarkeit v. Fam. Jendrysik
z. Ehren d. Gottesmutter v. d. Immerw. Hilfe v. Fam. Fichtl

18.00 Hl. Messe

Wir mussten Abschied nehmen von:

Wildner Magdalena	04.07.2024	84 Jahre
Dirmeier Johann	14.07.2024	86 Jahre
Fichtl Peter	19.07.2024	89 Jahre



*Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
und das ewige Licht leuchte ihnen.
Der Herr lasse sie ruhen in Frieden. Amen!*

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist
am Freitag, den 30.09.2024**

**Später abgegebene Beiträge und Messintentionen können leider nicht
mehr berücksichtigt werden.**

Der letzte Sonntag im Pfarrbrief wird jeweils im neuen wiederholt.

Das Pfarrbüro ist am Freitag, den 16.08.2024 geschlossen!

SCHÖPFUNGS TAG 2024

IM BISTUM REGENSBURG



Am **Samstag, 28. September 2024** lädt das Bistum Regensburg wie jeden Herbst im Rahmen der Ökumenischen Schöpfungszeit alle Interessierten zum Aktionstag in der Natur ein, dieses Jahr zum Thema „**Ökologisch orientierte Landnutzung**“ in die Gäubodengemeinde Straßkirchen.

Der bunte Schöpfungstag bietet einen Impulsvortrag vom LBV-Vorsitzenden Dr. Norbert Schäffer, OpenSpace-Gespräche mit den Landbauverbänden zu Flächenkonkurrenz, Erneuerbare Energien im Offenland, Exkursionen auf die Felder, zum Bogenberg oder zum Dorfkircherl Paitzkofen u.v.m. Über 20 Naturschutzinitiativen und kirchliche Umweltschutzgruppen laden zu Mitmachaktionen, sowie zu spirituellem und praktischem Austausch und kreativen Lebensstilanregungen ein.

Die Ökumenische Mittagsandacht ist zugleich die Bay. Zentralveranstaltung zur Ökumenischen Schöpfungszeit. Auch ein offenes ganztägiges Begleitprogramm für Zaungäste und ein Puppentheater für die Kleinsten gehören zum 20. Diözesanen Schöpfungstag im Bistum Regensburg.

Kosten für Gesamtprogramm inkl. Verpflegung: 15 Euro / Person, Kinder bis 12 Jahre frei.

Anmeldung bitte bis Montag, 23. September und weitere Informationen über den Flyer auf der Homepage www.oekosoziales-bistum-regensburg.de/schoepfungstage

Infos auch im Seelsorgeamt: Fon 0941 / 597-1602 oder 597-1605 oder E-Mail an seelsorge@bistum-regensburg.de